



G 1046 *London 200f.*

*Paris: Thomas Munzer (Nr. 21)*

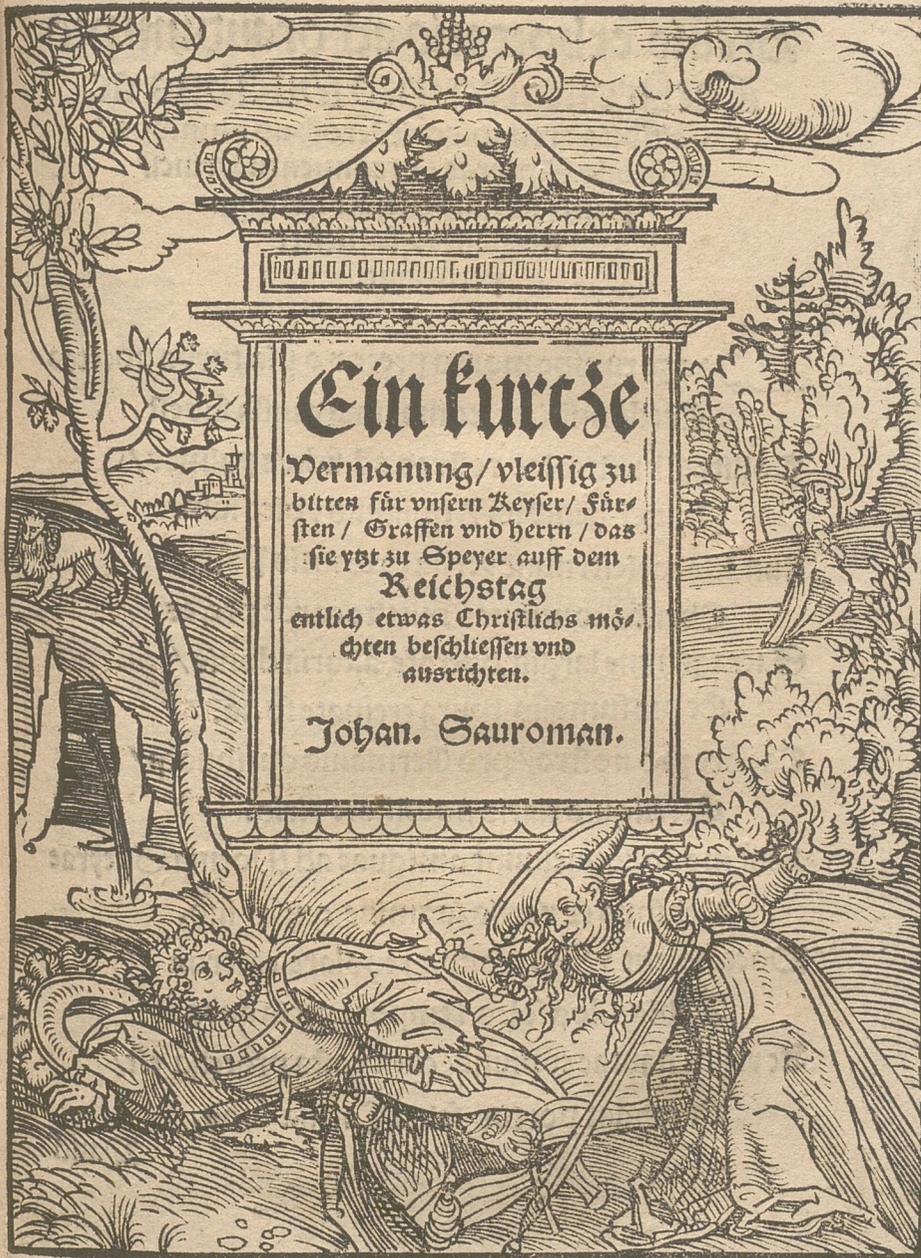
*Hans Sachs (Nr. 23)*

Georgs-B.



X

458



Breuis exhortatio ad orandum pro  
Caesare nostro/ pro Ducibus ac  
Comitibus/ reliquisq; Heroibus omnibus/  
vt modo Speyrae/ in conuentu Princis-  
pum/ aliquid pietate dignum  
statuant et foeliciter  
perficiant.

**E**ja age rumpe moras precor o pia turba nocētes:  
Crede mihi/ certe maxima caussa subest.  
Tollite Christicolae vestras ad sidera palmas/  
Innsi genibus / quisquis vbiq; suis.  
Fundite coelesti nunc verba precantia Patri/  
Christo continuas mittite corde preces.  
Sacraq; nunc largis onerate altaria donis/  
Et pia fumosis thura cremate focis.  
Caesare pro nostro/ pro Germanis ducibusq;/  
Et reliquis claris nobilitate viris.  
Qui modo conueniunt antiquae ad Moenia Speyrae:  
Vrbibus ex varijs/agmine quisq; suo.  
Noce solent veluti magna reuolare caterua  
Ad blandos soles tempore veris aues.  
Ac veluti nautae cupiunt/ cum vasta procella est/  
Ut tangat portus salua Carina suos.

**Aud**

**Eine kurtze vermanung vleissig zu  
bitten für vnsern Keyser / Für-**

sten / Graffen vnd Herrn / das sie itzt zu  
Speyer auff dem Reichstag ent-  
lich etwas Christlichs möch-  
ten beschliessen vnd  
ausrichten.

**N**

Di nu / gar schnell yhr Christen gut  
Gros wichtig sach das foddern thut  
Nyt nider vberal mit hauff  
Nebt ewer hend gen hymel auff  
Gott hymelisch vater ruffet on  
Auch Ihesum Christum seinen son  
Bringt ewer opffer auffn altar  
Reichwerck von weyrach machet dar  
Für Keyser vnd für Fürsten gut  
Auch ander herrn vnd Edel blut  
So itzt gen Speyer reitten hyn  
Ein yder saupt seym hoff gesyn  
Wie die vogel heuffig komen  
Itzt ym lentzen nach der Sonnen  
Vnd wie ynn not schiff leut gesynt  
Auff das mans schiff zum lande bringet  
A ij Also gros

Naud aliter coeunt Heroes vndique fortes/  
Praeclari comites/magnanimique duces.  
Rebus vt adflictis (quaerentes saepe salutem).  
Auxilium tandem qua ratione ferant.  
Ipsa vetus pietas quem non discrimine tanto?  
Debeat ad castas vsque mouere preces?  
Vt Deus illorum fortissima pectora sanctis  
Accendat flammis/assidueque regat.  
Ne quidq̄ statuunt/ quod non pietate probetur/  
Aut quod forte minus publica iura ferant.  
Ast vt in hoc nervos intendant fortiter omnes/  
Clarescat nostri gloria vera Dei.  
Vt Christus totum celebretur vbique per orbem/  
Quo sine prognatis nulla futura salus.  
Inter se faciant firmissima foedera pacis/  
Qua sine prognatis nulla futura quies.  
Fortiter vt possint hostes prosternere Turcas/  
Barbaricas acies/cum duce barbarico.  
Qui torquet solito sceleratas more sagittas  
Vsque suo in gentes vndique Christigenas.  
Ista petas semper/moneo/plebs parua pforum/  
Votis et lachrymis nocte dieque tuis.  
Nec quisq̄ dubitet nostra prece posse moueri  
Pectora scrutantem cuncta sub axe Deum:  
Vt prece:

Also gr  
L  
Thun p  
S  
Wen f  
Z  
Das G  
V  
Das si  
A  
Sonde  
Zu  
Das C  
A  
Auch d  
S  
Kitterli  
E  
Hösw  
S  
Solche  
M  
Es sol a  
W

Also gros Helden auserkorn  
Edel Graffen/Fürsten wolgeborn  
Thun suchen offt das heyl der not  
Ob helfen möcht nütlicher rad  
Wen solt nicht Christlich erbarkeit  
Zu beten machen itzt bereyt  
Das Gott yhr hertz wöll zünden an  
Vnd stets erhalt auff rechter bart  
Das sie nichts schliessen widder Gott  
Auch widder recht nicht machn gepot  
Sondern das sey yhr gröfster vleis  
Zu suchn Gottes ehr vnd preis  
Das Christus werd der welt bekant  
Allein der recht menschen Heyland  
Auch das sie machen friedes bund  
On welchen ist stets Krieges grund  
Kitterlich yhr feind erschlagen  
Den Thürckn sampt sein her vertragen  
Böswichsche pfeyl ehr richten thut  
Stets auff der armen Christen blut  
Solchs solt yhr bitten tag vnd nacht  
Mit sufftzen vnd hertzlich andacht  
Es sol auch niemand zweyueln dran  
Wir sein von Gott erhöret schon

A. III. Wie

**U**t prece natorum flectuntur corda parentum/  
Utque suam matrem filia saepe mouet.  
Sic pater omnipotens summi regnator Olympi  
Exaudit nostras / sedulitate preces.  
Bibliacis libris se nos audire recepit/  
Et stat promissis firmiter ipse suis.  
Nulla adeo moles densis firmissima muris/  
Esse solet stabilis quin ruitura foret.  
Cumq; suis opibus pulcherrima machina mundi  
Corruet in cineres / igne cremata fero.  
Sola Dei nobis diuina voce relata  
Verba immota suo robore semper erunt.  
Quare iterum moneo pueri iuuenesq; senesq;  
Vosq; bonae matres / turbaque virgines.  
Pescite supplicibus veniam pia Numina votis/  
Orantes vere non dubitante fide.  
Quod nisi fecerimus / mirum / quae poena sequetur  
Nos miseros / cunctis forte luenda locis.  
Maxima diuini ( quae nunc est ) copia verbi  
Condita rursus adytis est abitura suis.  
Sanguine purpureo totus miscebitur orbis  
Bella gerent Reges / bellaq; saeua Duces.  
Haec simul vnanimis tota nunc mente precemur  
Ut Deus auertat / nosq; favore tegat.

A M E N.

Wieder  
D  
Solch  
D  
Welche  
D  
Kein sch  
L  
Die wel  
D  
Allein G  
S  
Darum  
An  
Bit her  
M  
Denn so  
Sch  
Verschn  
W  
Die wel  
Zu  
Doch w  
Go

Wieder son seins vaters hertz paygt  
Die tochter yhr mutter erwaycht  
Solchs ist des hymlichn vaters brauch  
Das er gnedig erhöret auch  
Welchs vns sein wort vorbeysen hat  
Vnd er darüber feste stat  
Kein schlos noch nie so feste war  
Es wird zu fallen gantz vnd gar  
Die welt vol güter wol gezirt  
Das sewr zu asch verbrennen wirt  
Allein Gots wort bleibt ewiglich  
So vns versprochen gnediglich  
Darumb all Christen menlich art  
Auch frawen vnd iunckfreulen zart  
Sit hertzlich gnad von vnserm Gott  
Mit rechtem glauben frü vnd spot  
Denn so wir das nicht werden thon  
Schrecklich wirt sein die straff vnd lohn  
Verschwinden wirt Gots reiche wort  
Widerñmb an heymliche ort  
Die welt wirt schwimmen ynn dem blut  
Zu krieg wirt stehn der fürsten mut  
Doch wir wollen semplich bitten  
Gott wöl vns dafür behütten.

A M E N.

Gedruckt durch Georgen Rhaw.









11 3  
Von der  
... ..

1046







